

Protokoll der 159. Hauptversammlung des Historischen Vereins des Kantons Glarus

Samstag, 29. Oktober 2022, 10.00 Uhr, Saal Hotel Glarnerhof, Glarus

Begrüssung

Rolf Kamm, Präsident, begrüsst die etwa 30 teilnehmenden Mitglieder und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Diverse Mitglieder – *Helmut Joos*, *Heinz Kindlimann*, *Thomas Kistler*, *Karin Marti-Weissenbach*, *Susanne Peter-Kubli*, *Hansjürg Rhyner*, *Andrea R. Trümpy* sowie der Gesamtregierungsrat des Kantons Glarus – und *Fritz Rigendinger*, Vorstandsmitglied, haben sich entschuldigt.

Die Mitglieder erhielten zusammen mit der Einladung die Traktandenliste zur Vereinsversammlung sowie das Programm 2022/23. Die Jahresrechnung und das Budget liegen beim Eingang in den Saal des Hotels Glarnerhof auf und können von den Mitgliedern eingesehen werden.

Traktandenliste

Die Traktandenliste ist genehmigt.

1. Protokoll der 158. Vereinsversammlung vom 30. Oktober 2021

Die Hauptversammlung verzichtet auf das Vorlesen des vom Vereinsvorstand genehmigten Protokolls der letztjährigen Hauptversammlung sowie darauf Fragen zum Protokoll zu stellen.

Akklamationsabstimmung: Mit Applaus wird das Protokoll der 158. Hauptversammlung genehmigt. *Rolf Kamm* verdankt *Alfonso Hophan* die Erstellung des Protokolls.

2. Jahresbericht des Präsidenten

Rolf Kamm verliest den von erläuternden Bildern begleiteten Jahresbericht (siehe Beilage). Darüber hinaus führte er in Mundart aus:

- Hinweis auf die zum von Herrn *Arnold Spescha* gehaltenen Vortrag passende Publikation: *Weltgeschichte auf der Dorfbühne – Suworow, Geschichte und Geschichten*, Somedia 2020;
- Bemerkungen zum Ausflug nach Kleinbasel, an dem leider nur sehr wenige Mitglieder anwesend waren. Wenn drei Vereine nur so wenige Teilnehmende hinbringen, muss man sich fragen, ob heutzutage Ausflüge noch ein Bedürfnis darstellen;
- Zu den Filmen der *Therma*: Die Vernissage eines Films fand vorgestern statt.

Im Gedenken an die verstorbenen Vereinsmitglieder – *Doris Luchsinger-Köppel*, Glarus, und Dr. iur. *Walter Hauser*, Weesen – erhebt sich die Hauptversammlung zu einer Schweigeminute.

Martin Jenny, Kassier, verdankt *Rolf Kamm* seine grosse Arbeit und den interessanten Jahresbericht. – Da zum Jahresbericht keine Fragen gestellt werden, beantragt er die Genehmigung des Jahresberichtes durch Applaus.

Akklamationsabstimmung: Die Hauptversammlung genehmigt den Jahresbericht mit einem kräftigen Applaus.

3. Wahlen

Durch den Austritt unserer verdienten Vorstandsmitglieder *Susanne Peter-Kubli*, *Josef Schwitter* und *Veronika Feller-Vest* ist eine grosse Lücke im Vorstand entstanden. Der Vorstand schlägt der Versammlung Frau lic. phil. *Julia Rhyner-Leisinger* als neues Vorstandsmitglied vor. *Julia Rhyner-Leisinger* stellt sich vor: Sie lebt in Ennenda und hat vier Kinder. Sie hat an der Universität Zürich Geschichte und Englisch studiert (ihre Lizentiatsarbeit betraf das Glarner Söldnerwesen und insb. Aegidius Tschudi), hat nach dem Studium im Archiv des Klosters Einsiedeln geforscht und arbeitet seit zehn Jahren an der Kantonsschule Baden als Geschichtslehrerin.

Abstimmung: *Julia Rhyner-Leisinger* wird mit einem Landammann-Mehr in den Vorstand gewählt.

Die Statuten verlangen einen zweiten Revisor. Der Vorstand schlägt der Versammlung Frau *Jemmile Ericka Marti-Tan* als zweite Revisorin vor. Der Präsident stellt *Jemmile Ericka Marti-Tan* vor: Sie ist 1995 in Manila auf die Welt gekommen, und hat 2011–2015 Buchhaltung und Betriebsbuchhaltung studiert. Nach Abschluss ihres Studiums hat sie eine Stelle bei *PricewaterhouseCoopers* (PwC) angetreten, wo sie als Revisorin für Kundenfirmen tätig gewesen ist. Bis kurz vor ihrem Umzug in die Schweiz 2018 hat sie im Controlling von eines Telekomkonzerns gearbeitet. Der Präsident fragt die Hauptversammlung, ob ihr Ehemann – Vorstandsmitglied *Thomas Marti* – in den Ausstand treten soll. Dies wird nicht verlangt.

Abstimmung: *Jemmile Ericka Marti-Tan* wird mit einem Landammann-Mehr als zweite Revisorin gewählt.

4. Vorlage der 158. Jahresrechnung 2021/22 und Revisorenbericht

Martin Jenny, Kassier, erläutert die aufliegende Jahresrechnung (siehe Beilage). Es handelt sich um ein erfolgreiches Jahr, weil nicht so viele Aktivitäten stattgefunden haben. Der diesjährige Gewinn von 11'252.30.- CHF erklärt sich insbesondere daraus. Beim Forschungsfonds gab es keine Ausgaben, jedoch ein guter Ertrag durch Anlagen. Das Vermögen beträgt Fr. 123'992.37. Es gab hierzu keine Anfragen, scheinbar ist nur wenig bekannt, dass hier Geld für Forschung zur Verfügung steht. Der Vorstand wird dies genauer besprechen müssen. Das Gesamtvermögen beträgt: 155'200.55 per 30. Juni 2022. Der Kassier steht für Fragen zur Verfügung. Es werden keine Fragen gestellt.

Die Rechnung führt zu keinen Fragen. *Rolf Kamm* verliest die letzten Zeilen des Revisorenberichts (siehe Beilage), in welchem die Entlastung des Rechnungsführers und die Verdankung seiner Arbeit beantragt werden. *Martin Hamann*, Revisor, hat keine Fragen zu beantworten. Die Arbeit des Kassiers und des Revisors wird mit einem Applaus verdankt.

Abstimmung: Die Jahresrechnung wird einstimmig genehmigt.

5. Vorlage des Budgets 2022/23

Martin Jenny erläutert das aufliegende Budget (siehe Beilage). Es handle sich um eine einfache Sache, da im Vereinsjahr 2022/23 keine ausserordentlichen Aufwände absehbar seien. Daher bleibt das Budget im Wesentlichen gegenüber dem Vorjahr unverändert.

Die Mitgliederzahlen haben abgenommen. Im Juni 2022 hatte der Verein 203 Mitglieder. Davon sind

- 187 Einzelmitglieder (im Vorjahr: 199)
- 15 Kollektivmitglieder (im Vorjahr: 15)
- 1 Ehrenmitglied (gleich wie im Vorjahr)

Zur Erklärung der Reduktion: Der Kassier hat Mitglieder, welche trotz Mahnung nach zwei Jahren nicht mehr bezahlt haben, bereinigt. Es handelt sich also nicht um ausdrückliche Austritte.

Das Budget führt zu keinen Fragen.

Abstimmung: Das Budget wird einstimmig genehmigt.

6. Anträge des Vorstandes zuhanden der Hauptversammlung

Es liegen keine Anträge zuhanden der Hauptversammlung vor. Es werden keine Anträge zuhanden der kommenden Hauptversammlung gestellt.

7. Varia

Es wird das Wort nicht verlangt.

Der Präsident macht eine Ergänzung zum Jahresprogramm: Daten, Ort und Referenten stimmen, die genauen Angaben zu den Referaten konnten leider nicht alle zeitgerecht versendet werden. Teilweise

wird es inhaltlich kleinere Differenzen geben. Die aktuellen Informationen finden sich auf der Homepage des Vereins.

Rolf Kamm kündigt das Referat von Dr. med. *Peter Kamm* zum Thema «'Frescos' = Seccos Grubenmannkirche Schwanden – Kirchenrenovation 1949 unter Architekt Leuzinger – Aquarelle von *Lill Tschudi*» an (siehe dazu den Bericht von *Alfonso Hophan*) und schliesst die Hauptversammlung um 10:40 Uhr.

Alfonso Hophan, Aktuar